(Un)Sichtbare Städte.
Vergegenwärtigung der mittelalterlichen Stadt im 20. und 21. Jahrhundert

Ringvorlesung

22. Oktober 2019
Gabriele Köster (Magdeburger Museen, Kulturhistorisches Museum)
Großausstellung „Faszination Stadt. Die Urbanisierung Europas im Mittelalter und das Magdeburger Recht“

05. November 2019
Carsten Ruhl (Goethe-Universität Frankfurt am Main)
„Die Nichtexistenz der Altstadt“. Zur Konstruktion historischer Räume im Neuen Frankfurt

19. November 2019
Tomasz Torbus (Uniwersytet Gdański/Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa)
Die Marienburg (Malbork) in Polen – die ideologische und nationale Vereinnahmung während der deutschen und polnischen Wiederaufbaukampagnen

03. Dezember 2019
Matthias Müller (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)
Das Mittelalter in der Nachkriegsmoderne: Arne Jacobsens Mainzer Rathaus als Nachdenken über die historische Stadt

17. Dezember 2019
Christiane Elster (Zentralinstitut für Kunstgeschichte München)
„Uno spirito schiettamente cattolico pervade tante e tante opere del fascismo“ – Umgangsformen mit der katholischen Kirche und dem christlichen Erbe in der Kunst und Urbanistik des italienischen Faschismus

14. Januar 2020
Gerhard Lutz (Dommuseum Hildesheim)
Hildesheim – das Nürnberg des Nordens 75 Jahre nach seiner Zerstörung. Versuch eines Zwischenresümees

28. Januar 2020
Hauke Horn (Technische Universität Darmstadt)
Metamorphosen der Stadt. Spuren des Mittelalters in Stadtstruktur und -planung

11. Februar 2020
Barbara Welzel (Technische Universität Dortmund)
Stadtspäher

Ringvorlesung des Kunstgeschichtlichen Instituts der Goethe-Universität Frankfurt am Main
Dienstag 18 Uhr c.t., Campus Westend, Hörsaalzentrum HZ 8

Konzept und Organisation:
Prof. Dr. Kristin Böse und
Dr. des. Joanna Olchawa

GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Bildnachweis: Frankfurt am Main, Katasterplan, 1950/1964 (Frankfurt, Institut für Stadtgeschichte)